

### Trossspruch.

Wie jetzt, so war es oft, und immer:  
Brüllend Dunkel auf der Erd', einsamer Sternenschimmer,  
Gewitter, schwer und blutig hingezogen,  
Aufrauschend des alten Chaos Wogen,  
Aus den Klüften Stimmen und Klageöhne,  
Schlafbetäubt, narraitrunken die Erdenhöhne,  
Im Dunkel des Bösen Hohngelächter,  
Am Himmel doch der treue Wächter.

### Das Furchtbare.

Traurig ist es zu irren, und schrecklich zu toben im Wahnsinn!  
Doch das Abscheuliche ist hohler Verständigkeit Trotz.

### Der Wik.

Red muß er sein! Nur wenn er sich selbst, wie die Dinge, verspottet,  
Lebt er freudig; er stirbt, wie er sich selber gefällt.

### Liebe.

Schwaget von ewiger Liebe das Volk! Wann kannt' es die Eine  
Ewige Liebe? Die ist's, welche nur Ewiges liebt.

Ungenannter.

---

### Epigramme.

#### Das rechte Maß.

Aus der engsten Kammerzelle kannst du in den Himmel sehn,  
In dem kleinsten Vaterlande lernt der Mensch die Welt verstehn.  
Fühl' erst groß dich in dem Kleinen, aber dann im Großen klein,  
Und im Großen wie im Kleinen wird dein Maß das rechte sein.

#### Das geflügelte Wort.

Ist das Wort der Lipp' entflohen, du ergreiffst es nimmermehr,  
Fährt die Neu' auch mit vier Pferden augenblicklich hinterher.